

Warum Nachhaltigkeit nicht nachhaltig ist

Wir alle sollen nachhaltig werden. So ist es jedenfalls generell in Wissenschaft, Medien und Politik zu hören. Doch: „Nachhaltigkeit“ – Was ist das überhaupt? Und wie gut stehen die Chancen, Nachhaltigkeitskonzepte auch durchzusetzen? Dieses Buch versucht überhaupt nicht erst, den vielen „Nachhaltigkeitsbüchern“ noch ein weiteres hinzuzusetzen. Es stellt vielmehr die gesellschaftliche Grundlage für „Nachhaltigkeit“ ganz grundlegend in Frage. Und es zeigt, dass wir uns, gerade wenn wir Nachhaltigkeit anstreben, sehr schnell in Widersprüche verwickeln. Und regelmäßig erreichen wir damit nicht die „Nachhaltigkeit“, sondern das pure Gegenteil. Wasser sparen bei der WC-Spülung? Nur noch zertifizierten Kaffee trinken? Fernflüge nur noch gegen eine Klima-Abgabe? - Der Autor dekonstruiert einen Nachhaltigkeitsanspruch nach dem anderen. Ein Pamphlet gegen Klimaschutz, gegen Bewahrung der Biodiversität oder gegen die wirtschaftliche Entwicklung ärmerer Länder ist dieses Buch dennoch nicht. Es versucht aber dagegen die Grenzen eines umfassenden Nachhaltigkeitsansatzes aufzuzeigen.

Wir alle sollen nachhaltig werden. So ist es jedenfalls generell in Wissenschaft, Medien und Politik zu hören. Doch: „Nachhaltigkeit“ – Was ist das überhaupt? Und wie gut stehen die Chancen, Nachhaltigkeitskonzepte auch durchzusetzen? Dieses Buch versucht überhaupt nicht erst, den vielen „Nachhaltigkeitsbüchern“ noch ein weiteres hinzuzusetzen. Es stellt vielmehr die gesellschaftliche Grundlage für „Nachhaltigkeit“ ganz grundlegend in Frage. Und es zeigt, dass wir uns, gerade wenn wir Nachhaltigkeit anstreben, sehr schnell in Widersprüche verwickeln. Und regelmäßig erreichen wir damit nicht die „Nachhaltigkeit“, sondern das pure Gegenteil. Wasser sparen bei der WC-Spülung? Nur noch zertifizierten Kaffee trinken? Fernflüge nur noch gegen eine Klima-Abgabe? - Der Autor dekonstruiert einen Nachhaltigkeitsanspruch nach dem anderen. Ein Pamphlet gegen Klimaschutz, gegen Bewahrung der Biodiversität oder gegen die wirtschaftliche Entwicklung ärmerer Länder ist dieses Buch dennoch nicht. Es versucht aber dagegen die Grenzen eines umfassenden Nachhaltigkeitsansatzes aufzuzeigen. Der Autor Klaus-Dieter Hupke (geb. 1955) hat in seiner Jugend die „Achtundsechziger“ nur noch in deren letzten Ausläufern mitbekommen. Er hat von diesen in vieler Hinsicht intellektuell profitiert, ist aber auch bereits Teil einer zunehmend skeptischeren und gegenüber globalen Lösungskonzepten kritischeren Generation geworden. – Seit 2004 besetzt er eine geographische Professur an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, wo ihm in den Jahren darauf im Rahmen der Lehrerbildung eine intensive Auseinandersetzung mit um sich greifenden Konzepten von Nachhaltigkeit bzw. von „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) vergönnt war. Diese führte mit zur Entstehung dieses Buches.



22,99 €

21,49 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783662633311
Medium: Buch
ISBN: 978-3-662-63331-1
Verlag: Springer
Erscheinungstermin: 31.07.2021
Sprache(n): Deutsch
Auflage: 1. Auflage 2021
Serie: Sachbuch
Produktform: Kartoniert
Gewicht: 238 g
Seiten: 200
Format (B x H): 127 x 203 mm

